

W. Drugulin in Leipzig,

[15370.] Königstraße 22,
empfehlte seine Buchdruckerei, Schrift- und Stereotypengießerei, besonders zur Herstellung wissenschaftlicher und fremdsprachlicher Werke, sowie solcher im Geschmack früherer Jahrhunderte (Renaissance- oder Mediaevalschrift). Die bekannte Leistungsfähigkeit des Geschäftes ist durch künftige Uebernahme des Carl Tauchnitz'schen Stempel-, Matern- und orientalischen Schriftenschatzes nach seiner Vermehrung durch die Herren Mehger & Wittig, noch bedeutend gesteigert worden.

[15371.] **Rühl & Koch,**
Leipzig, Grenzgasse 9,
Schrift- und Stereotypengießerei,
Galvanoplastische Anstalt

empfehlen sich hierdurch den Herren Buchdruckereibesitzern unter Zusage prompter und bester Bedienung. Probenblätter stehen gern zu Dienst.

Für die Herren Verleger!

[15372.]
Auslieferungslager für Norddeutschland,
besonders für gebundene, illustrierte und
Prachtwerke, übernimmt
Paul Bette in Berlin.

(Während der Jahrlage im Ausstellungssaale der Buchhändlerbörse anzutreffen.)

Mehger & Wittig in Leipzig,
Buchdruckerei, Schrift- und Stereotypengießerei,

Windmühlenstraße 42,

[15373.] halten ihre Officin bestens empfohlen und sind besonders zur Herstellung von wissenschaftlichen Werken (Hebräisch und Griechisch) sowie zum Druck von Stereotypplatten in größeren Auflagen eingerichtet.

Für 10,000 Thaler

neue deutsche Jugendschriften mit colorirten Bildern, wovon ein großer Theil für Amerika bestimmt ist, suche ich in den Restvorräthen ohne Verlagsrechte

gegen Baarzahlung

zu kaufen.

Verleger, die von solchen neue Auflagen zu bringen beabsichtigen, wollen mein Gesuch gütigst berücksichtigen.

Carl Zieger in Leipzig.

„Die Allgemeinen Anzeigen“,

[15375.] die mit Bewilligung des Herrn G. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhaftest Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagsbandlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 N^o netto baar.

Leipzig.

Die Expedition.
Adolph Ruchpfer.

Inserate**Trewendt's Volkskalender 1871.**

Aufl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 S^h.

und

Trewendt's Hauskalender 1871.

Aufl. 60,000, p. durchl. Petitzeile 15 S^h.

werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Mai 1870.

Verlagsbandlung **Eduard Trewendt**
in Breslau.

[15377.] Zu Inseraten empfehle ich folgende in meinem Verlage erscheinende Zeitschriften:

Buchbinder-Zeitung, illustr.: pro einmal gesp. Zeile 2½ S^h.

Frauen-Anwalt; pro durchl. Zeile 3 S^h.

Monatshefte, philosophische; pro durchl. Zeile 3 S^h.

Verkehr, der literarische; pro einmal gesp. Zeile 3 S^h.

= Mit 16% % Rabatt. =

Berlin.

Otto Loewenstein.

Jugendschriften und Bilderbücher

[15378.] in den Restauflagen und größeren Partien kauft

Franz Ohme in Leipzig.

[15379.] Eine Bestellung „zur Post“ auf 9/8 Braun, Bilder, Neue Folge“ baar ist mir ohne Unterichrift heute zugegangen. Den Herrn Auftraggeber ersuche um wiederholte Bestellung.

Berlin, 12. Mai 1870.

Fr. Kortkamp.

C. Kloberg, Leipzig,
Anstalt für Galvanoplastik und
Stereotypie.

[15380.]

[15381.] Behufs Anschaffung einer französischen Leihbibliothek erbitte mir Offerten von im Preise herabgesetzten französischen Romanen und Reisebeschreibungen mit directer Post.

Achtungsvoll

Reutra (Ungarn), 9. Mai 1870.

Michael Siegle.

M. Glogau jr. in Hamburg

[15382.] kauft stets gegen sofortige baare Zahlung

Partie- und Restauflagen,

namentlich Kupferwerke, Atlanten, Bilderbücher, Belletristik u. c. Auch für modernes Antiquariat, Schulbücher, Jugendschriften, sowie ramponirte Remittenden für den Export bestimmt, werden angemessene Baarpreise zugesichert.

[15383.] Wer ist der Absender einer Disponentenfaktur

über 4 Artikel im Betrage von 3 # 23 S^h?

Berlin, am 15. Mai 1870.

Gaude & Spener'sche Buchhdlg.
F. Weidling.

Maculatur,

[15384.] auch Broschüren werden in jeder Quantität gegen Cassa gekauft und Proben mit Preis franco per Post erbeten von **J. G. Cramer** in Erfurt, Michaelisstrasse.

[15385.] Mittheilungen über Preisherabsetzungen und Offerten von Partien und Auflageresten medicinischer und naturwissenschaftlicher Werke erbitte stets mit directer Post.

Wien, Mai 1870.

Karl Czermak,
Buchhandlung f. Medicin u. Naturwissenschaften.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. H. F. Schroll.	Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.	Stadt Rom.
C. Reicheneker.	André'sche Buchh. in Prag.	Hôtel de Prusse.
J. Rütten.	Anstalt, Liter., in Frankfurt a. M.	Stadt Hamburg.
C. Dominik.	Bazar-Expedition in Berlin.	Palmbaum.
H. Przytek.	Behr's Buchh. in Berlin.	Hôtel de Bavière.
C. Bock.	Behr's Buchh. in Posen.	Ritterstr. 44.
R. Besser.	Besser, N., in Gotha.	Hôtel zum Kronprinz.
J. Bindewald.	Bindewald, J., in Greifswald.	Hôtel de Bavière.
J. A. Böhme.	Böhme, J. A., in Hamburg.	Stadt Hamburg.
A. Bolm.	Bolm, A., in Berlin.	Querstr. 31-33, b. Bösenb.
C. Fromme.	Braun & Schneider in München.	Hôtel de Prusse.
R. Lesser.	Buchh., Internat., in Berlin.	Stadt Dresden.
A. Burmester.	Burmester & Stempel in Berlin.	Palmbaum.
L. Stempel.	Boehmer.	Stadt Rom.
Boehmer.	A. Cohn.	Stadt Dresden.
A. Cohn.	H. Costenoble.	Grüner Baum.
H. Costenoble.	H. Cohn.	Stieglitzens Hof.
H. Cohn.	C. A. Diezel.	Hôtel de Prusse.
C. A. Diezel.	S. Doeger.	Beim Comm.
S. Doeger.	H. Dominicus.	Palmbaum.
H. Dominicus.	A. Effer.	
A. Effer.	H. Ehrhard.	
H. Ehrhard.		

H. Ehrhard.

Ehrhard, C. A., in Neuhaldensleben.